

Implementierung von AMTS in Therapieleitlinien aus Sicht der ADKA

Dr. Matthias Fellhauer

ADKA Leitlinien

- ←..... BAK Leitlinien
- ←..... ADKA Leitlinie für Leitlinien

- Herstellung und Prüfung von Arzneimitteln in der Krankenhausapotheke
- ADKA Leitlinie: Arzneimittelinformation aus der Krankenhausapotheke
- ADKA Leitlinie: Aseptische Herstellung und Prüfung applikationsfertiger Parenteralia

- AM(T)S durchwegs implementiert
- AM(T)S z.T. Zweck der Leitlinien

Mitarbeit in Leitliniengremien anderer Fachgesellschaften

- S3-LL Ambulante künstliche Ernährung (DGEM)
- S3-LL Palliativmedizin für Patienten mit einer nicht heilbaren Krebserkrankung (DGP)
- Perioperative und periinterventionelle Antibiotikaphylaxe (AWMF)
- S3-LL Langzeitanwendung von Opioiden bei nicht tumorbedingten Schmerzen (LONTS)
- S3-LL Strategien zur Sicherung rationaler Antibiotika-Anwendung im Krankenhaus (DGI)

- AMTS punktuell enthalten
- Nicht systematisch implementiert

Wo gibt es Verbesserungspotenzial?

- AMTS an Schnittstellen (Aufnahme/Entlassung)
- AMTS bei Hochrisikoarzneimitteln (Zytostatika, MTX ...)
- AMTS und Clinical Decision Support Systems (CDSS)/elektronische Verordnung (CPOE)
- Dosisoptimierung
- Vermeidung von (pharmakokinetischen) Interaktionen
- Verfügbarkeit qualitätsgesicherter Information

Pharmazeutische Expertise sollte in allen
Leitliniengremien vertreten sein

Brauchen wir eine Leitlinie für AMTS?